

Verbundkatalog Kalliope

Paule, Hans

Capri, 1928-12-19

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de



Capri, 10. XII. 28

Heiter Wald. Bonsele
 Diese Landschaft
 habe ich zuletzt in Holz
 geschnitten. Die Punkte
 der einzige dunkle
 Ort mitten einer Fusion
 von hellen, wie Wolken
 Himmel, Mauerflächen
 geben diesem Blatt
 eigenen Reiz. Und

einmal im Bewusstsein
einer neuen Wertnote
entzünden sich viele vor-
läufige von selbst.

Niemand ist da. Auf
dass was war, müsst
ich mich sehr einsam
fühlen. "Jarmila" hieß
ein Mädchen mal ^{ein} sehr
eigensinnige Liebe die
den Sommer. Sie ist
nicht mehr und ist des-
halb interessant. Es
gab ein ein ein aus
einem eigenwilligen
Anfang und ein be-
wegtes Ende. Sie wer-
den hören.

Die Figur gefällt
mir sehr. Ist die poli-
chrom? Steht sie in

Anleadi - und wie haben
sie dieses schöne Ding
gefunden? Ein Arm
steht abwärts einer
aufwärts der beiden
produzieren Rücken-
halten entsprechend.
(wahrscheinlich sendend)
Das sie fehlen macht
nicht, das unange-
spröchene erhöht das
Geistige für den
Fühlenden?

In Berlin tot aus-
gehen, noch manches
beisammen das ich
kenne - Auch Gisela
Jünther ist dort.
Sie schrieb öfter und
das Centrum, die Achse
eines jeden Briefes

war, und ist immer
Ihre Person. Bei je-
dem ist es anders.

Von Asia entstand
leider wenig diesen
Sommer. Sie sagt dann
und ihrem Mann
Modell und weiß dieser
insidtl. seiner pro-
duction sehr ausgeprägt
voll ist, tötete er jedes
auf/Reinigen ihrer Ideen.
Er weiß es nicht und
ist darum frei.

für die hundert Mark
Tausend Paark.

Schreiben Sie bald wie-
der und wieder-grüssen
die Annie Pfeiffer und
Edith v. Schwab von
Ihren Hans Paul